



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Technologie der Textilfasern. Herausgegeben von Professor Dr. R. O. Herzog, Berlin-Dahlem.

IV. Band, 2. Teil / B: **Baumwollgewebe und Gardinenstoffe.** Bearbeitet von W. Spitschka u. O. Schrey, Stuttgart. Mit 186 Textabbildungen. 1933. VI, 232 Seiten Gr.-8°. Gewicht 855 g. Gebunden RM 30.—

Der neue Band behandelt den webereitechnischen Aufbau über die Herstellung von Baumwollgeweben am Webstuhl in allgemeiner, leicht verständlicher Darstellung vom einfachen Schaffgewebe bis zum reichgemusterten Jacquard. Ein besonderer Abschnitt über Gardinenstoffe wurde von O. Schrey bearbeitet. Dem angehenden Webereitechniker ist der Band ein unentbehrliches Lehr- und Nachschlagebuch, dem Textilhandel bietet er eine genaue Übersicht der webereitechnischen Vorgänge über die Verarbeitung von Garnen zum fertigen Gewebe mit Kalkulationsbeispielen. Eine Aufzählung und Beschreibung der grundlegenden Gewebetypen, zahlreiche Abbildungen und kleine Gewebeabschnitte ermöglichen eine ausreichende textile Warenkenntnis, die nur in diesem Rahmen erreicht werden kann.

VII. Band: **Kunstseide.** Bearbeitet von Prof. E. A. Anke, Chemnitz, Prof. Dr.-Ing. E. Elöd, Karlsruhe, Dr. G. v. Frank, Berlin, Dr.-Ing. A. Havas, Magyaróvár, Dr. L. Mönkemeyer, Hannover, Dr. E. Raemisch, Berlin, Prof. Dr. H. Suida, Wien, Dr. A. Zart, Wuppertal-Elberfeld. Zweite, völlig neubearbeitete Auflage. Mit 202 Textabbildungen. 1933. IX, 321 Seiten Gr.-8°. Gewicht 890 g. Gebunden RM 31.50

Während die erste Auflage zum erheblichen Teil weitgehend vom Standpunkt der Naturwissenschaften aus bearbeitet worden war, ist die zweite Auflage fast rein technologischer Natur. Demgemäß sind fast für alle Beiträge dieser Auflage neue Mitarbeiter tätig gewesen. In einem Punkt noch unterscheidet sich — der Entwicklung der Industrie gemäß — die neue Auflage von der ersten, nämlich durch die Aufnahmen eines ausführlichen Beitrages über Acetatseide, dem sich ein Abschnitt über die „Wiedergewinnung der Essigsäure“ anschließt.

Es liegt somit in der zweiten Auflage ein nahezu völlig neues Werk vor, so zwar, daß sich die erste und zweite Auflage zu einem modernen vollständigen Werke über das Gebiet ergänzen.

Interessenten für das Gesamtwerk: Die Textilindustrie und die chemische Industrie, Technologen; für Band IV/2 B insbesondere die Stoff- und Gardinenwebereien; für Band VII insbesondere die Kunstseiden-, Zellulose- und Farbenindustrie.

Prospekte über das Gesamtwerk stehen zur Verfügung.

Aus dem Verlage Julius Springer, Wien, wurde versandt:

Handbuch der Weberei unter besonderer Berücksichtigung des Aufbaues und der Arbeitsweise der Webstühle. Von Ing. Bohúmil Vlček, o. Professor der Tschechischen Technischen Hochschule Brünn. Mit 669 Abbildungen in einem Anhang. 1933. X, 194 u. 256 Seiten 4°. Gewicht 1550 g. Gebunden RM 32.—

Seit langem fehlt in der Textilindustrie für den im Betrieb Tätigen ein praktisches Handbuch der mechanischen Weberei. Diesem Mangel wird mit dem vorliegenden Buche abgeholfen. Das Werk bringt wohl alle heute in der Welt gebräuchlichen Maschinen, zeigt deren Arbeitsweise, beschreibt die Bedienung und gibt Winke für die Behebung der möglichen vorkommenden Fehler. Was das Vlèksche Werk für den praktischen Gebrauch ganz besonders wertvoll macht, sind die außerordentlich klaren, in dieser Vielseitigkeit noch nicht gebotenen Abbildungen der Maschinen und der Arbeitsgänge. Diese Abbildungen erstrecken sich auch auf die Muster von Schnitten der einzelnen Gewebe.

Interessenten: Webereien, Webereifachschulen, Webmaschinenfabriken, Technologen, Textilindustrie.

Hilbert, David, Gesammelte Abhandlungen.

Zweiter Band: **Algebra. Invariantentheorie. Geometrie.** Mit 12 Abbildungen und einem Bildnis. 1933. VIII, 453 Seiten Gr.-8°. Gewicht 890 g. RM 45.—

Während der erste Band der Hilbertschen Abhandlungen die zahlentheoretischen Arbeiten umfaßte, enthält der zweite die Arbeiten zur Algebra, Invariantentheorie und Geometrie. Auf den Wiederabdruck des vollständigen Werkes über Grundlagen der Geometrie wurde verzichtet und dafür eine kurze Übersicht über Hilberts geometrische Untersuchungen und ihre Auswirkungen durch Hilberts Mitarbeiter Dr. Arnold Schmidt eingefügt. Die algebraischen und invariantentheoretischen Arbeiten sind durch einen kurzen Kommentar von Professor von der Waerden ergänzt. Bei der großen Bedeutung, welche die hier gesammelten Abhandlungen von Hilbert für die Entwicklung der Mathematik besessen haben und noch heute besitzen, beansprucht dieser Band die Aufmerksamkeit aller Bibliotheken und aller forschenden Mathematiker.

Das Gesamtwerk wird 4 Bände umfassen.

Der erste Band: Zahlentheorie, erschien am 29. 4. 1932.

Die übrigen Bände befinden sich in Vorbereitung und werden enthalten:

Dritter Band: Analysis.

Vierter Band: Verschiedenes. Biographie.

Interessenten: Die Mathematiker der ganzen Welt, ihre Institute und Bibliotheken.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Die Mitglieder der Deutschen Mathematiker-Vereinigung erhalten vertragsgemäß „Hilbert, Gesammelte Abhandlungen“ zu einem Vorzugspreis.

Ergebnisse der Mathematik und ihrer Grenzgebiete. Herausgegeben von der Schriftleitung des „Zentralblatt für Mathematik“.

Zweiter Band/3. Heft: **Grundbegriffe der Wahrscheinlichkeitsrechnung.** Von A. Kolmogoroff. 1933. V, 62 Seiten Gr.-8°. Gewicht 150 g. RM 7.50

4. Heft: **Asymptotische Gesetze der Wahrscheinlichkeitsrechnung.** Von A. Khintchine. 1933. V, 77 Seiten Gr.-8°. Gewicht 170 g. RM 9.60

5. Heft: **The Theory of Matrices.** By C. C. MacDuffee. 1933. V, 110 Seiten Gr.-8°. Gewicht 240 g. RM 13.—

Interessenten: Alle Mathematiker, die mathematischen Institute; für Heft 3 u. 4 auch Physiker, Statistiker, Versicherungsmathematiker; auch Biologen, insbesondere Vererbungsforscher für ihre neueren theoretischen Untersuchungen.

Die „Ergebnisse der Mathematik“ erscheinen in einzelnen Heften von 5 bis 7 Bogen Umfang. 5 Hefte bilden in der Reihenfolge ihres Erscheinens einen Band.

Jedes Heft der „Ergebnisse“ ist einzeln käuflich. Bei Verpflichtung zum Bezug eines vollständigen Bandes tritt eine 10prozentige Preisermäßigung ein. Die Bezieher des „Zentralblatt für Mathematik“ erhalten, sofern sie sich zum Bezug eines ganzen Bandes verpflichten, auf den ermäßigten Bandpreis einen weiteren Nachlaß von 20%. (Lieferung durch den Buchhandel.) Denselben Vorzugspreis erhält auf Grund eines Abkommens die Deutsche Mathematiker-Vereinigung E. V. in Berlin für ihre Mitglieder.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Zuletzt erschienen:

Zweiter Band/1. Heft: Veblen, Projektive Relativitätstheorie, am 4. 3. 33.

2. Heft: Radó, On the Problem of Plateau, am 9. 6. 33.

Bestellzettel anbei.

BERLIN, Ende August 1933.



JULIUS SPRINGER